

Kunden-Datenschutzinformation

Verarbeitung Ihrer Daten bei MLP

1. Allgemeine Informationen zur Datenverarbeitung durch MLP

MLP ist Ihr Partner in allen Finanzfragen – für private Kunden genauso wie für Unternehmen. Um Sie, unsere Kunden, beraten zu können, benötigen wir Daten von Ihnen. Im Folgenden informieren wir Sie darüber, wie wir Ihre Daten im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen verarbeiten.

Dienstleistungen erbringt MLP, abhängig von Ihren Bedürfnissen und den gewählten Produkten, durch zwei Gesellschaften:

- das regulierte Bank- und Finanzdienstleistungsgeschäft durch die MLP Banking AG (als CRR-Kreditinstitut zugelassen),
- das sonstige Makler- und Beratungsgeschäft durch die MLP Finanzberatung SE. (Beratungs- und Vermittlungsdienstleistungen als Versicherungsmakler).

Entsprechend ergeben sich damit unterschiedliche Verantwortlichkeiten für die von Ihnen erhobenen Daten:

- Geschäftsfeld der MLP Finanzberatung SE, beschrieben unter Punkt 2.
- Geschäftsfeld der MLP Banking AG, beschrieben unter Punkt 3.
- Die MLP SE stellt als Finanzholdinggesellschaft den Konzernangehörigen Unternehmen im Rahmen zentralisierter Funktionen Dienstleistungen bereit. Soweit die jeweiligen Prozesse weisungsgebunden im Auftrag der MLP Finanzberatung SE bzw. MLP Banking AG durchgeführt werden, werden die Daten aufgrund eines Auftragsvertrages nach Art. 28 DSGVO verarbeitet. Im Übrigen erfolgt die Datenverarbeitung aufgrund eines überwiegenden berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO.

1.1. Verantwortliche Stellen und Kontakt

Kontakt zur MLP Banking AG:
Alte Heerstraße 40, 69168 Wiesloch,
Tel.: +49 (0) 6222 3169-0, E-Mail: banking@mlp.de

Kontakt zur MLP Finanzberatung SE:
Alte Heerstraße 40, 69168 Wiesloch,
Tel.: +49 (0) 6222 308-0, E-Mail: info@mlp.de

Kontakt zum MLP Datenschutzbeauftragten beider Gesellschaften:
MLP Datenschutzbeauftragter,

Alte Heerstraße 40, 69168 Wiesloch,
E-Mail: datenschutzbeauftragter@mlp.de

1.2. Ihre Rechte, insbesondere Auskunfts- und Beschwerderecht

Sie haben ein Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten sowie in begründeten Fällen ein Recht auf Löschung und Berichtigung von Daten, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch gegen die Verarbeitung. Ebenso steht Ihnen ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Bitte machen Sie Ihre Rechte unmittelbar beim MLP Datenschutzbeauftragten geltend. Ihr Datenschutzbegehren wird in beiden Gesellschaften bearbeitet, sofern Sie nicht ausdrücklich etwas anderes wünschen.

Darüber hinaus steht Ihnen ein Beschwerderecht bei dem Landesdatenschutzbeauftragten (z. B. Baden-Württemberg) zu.

1.3. Widerrufsrecht für Einwilligungen und Widerspruchsrecht

Beruhet eine Datenverarbeitung auf einer Einwilligung, kann diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Reichen Sie Ihren Widerruf in Textform (schriftlich, per E-Mail) bei Ihrem Berater oder unter den vorstehend angegebenen Kontaktdaten ein.

Beruhet eine Datenverarbeitung auf einem berechtigten Interesse, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personen-bezogenen Daten dann nur weiter, wenn hierfür nachweislich zwingende schutzwürdige Gründe vorliegen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient. Ihre Rechte aus den Ziffern 1.2 und 1.3 können Sie durch eine E-Mail an den Fachbereich Datenschutz, datenschutz@mlp.de, wahrnehmen.

1.4. Datenverarbeitungen bei der Nutzung der MLP-Webseiten

Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten bei der Nutzung von MLP-Webseiten finden Sie dort jeweils unter dem Stichwort „Datenschutz“ (mlp.de/datenschutz).

2. Datenverarbeitung bei Beratungs- und Vermittlungsdienstleistungen

Die folgenden Datenverarbeitungen finden durch die MLP Finanzberatung SE statt:

2.1. Beratung, Vertragsbetreuung und Vermittlung von Finanzprodukten

Verarbeitet werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO Identitätsangaben und Kontaktdaten und in Abhängigkeit der von Ihnen gewählten Leistungssparte Angaben zu Einkommen und Ausgaben, zur Vermögenslage, zu Wohn- und Familienverhältnissen, zur Ausbildung und zur beruflichen Situation und in spezifischen Einzelfällen auch zum Gesundheitszustand. Darüber hinaus werden Antragsdaten und aktuelle Vertragsdaten zu vermittelten Produkten, Vertragsdaten von zur Betreuung durch die MLP Finanzberatung SE übergebenen Verträgen, geführtem Schriftverkehr sowie Mitteilungen von Produktpartnern für folgende Zwecke verarbeitet:

- Finanzberatung in den Leistungssparten Sachversicherung, Personenversicherung, Altersvorsorge, Immobilien, Finanzierung und Bankdienstleistungen, inklusive Herstellung des Kontaktes zu einem berechtigten (Bank-Anlageberater und -vermittler,
- Beratung durch selbstständige Handelsvertreter („MLP Berater“),
- Ermittlung Ihres Absicherungs- und Vorsorgebedarfs, Betreuung Ihrer durch die MLP Finanzberatung SE vermittelten oder an die MLP Finanzberatung SE übertragenen Verträge, inklusive regelmäßiger Kontaktierung zur Abklärung von Änderungsbedarf,
- Abschluss und Durchführung von Maklerverträgen,
- Vermittlung von Versicherungs- und Finanzprodukten, inklusive Berechnung und Verbuchung von Vermittlungsprovisionen; dies beinhaltet auch eine Übermittlung von provisionsrelevanten Angaben an Ihren (ehemaligen) MLP Berater.

2.2. Identitätsfeststellung

Zur Einhaltung der geldwäscherechtlichen Pflichten werden gemäß Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO Ihre Identitätsangaben sowie die Identitätsangaben von Verfügungsberechtigten und wirtschaftlich Berechtigten in den gesetzlich vorgesehenen Fällen erhoben und verarbeitet.

2.3. Seminarteilnahmen, Veranstaltungen und weitere Angebote

Bei Veranstaltungsanmeldungen, Seminarteilnahmen und anderen Angeboten (z. B. „Juristenkoffer“ oder Broschüren) werden zur Organisation und Durchführung Kontaktdaten und Angaben zu gewählten Themen und Teilnahmen sowie gegebenenfalls weitere Angaben auf freiwilliger Basis (z. B. Kundennummer) gemäß Art. 6

Abs. 1 b) DSGVO verarbeitet.

2.4. Kontaktierung zu Werbezwecken

Mit Ihrer Einwilligung werden Ihre Daten zum Zwecke der Werbung sowie Markt- und Meinungsforschung verarbeitet. Bei Vertragsabschluss erhobene Daten können bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen darüber hinaus aufgrund eines überwiegenden berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO) zur postalischen und elektronischen Werbung sowie zur Markt- und Meinungsforschung verwendet werden. Sie können dieser Verarbeitung jederzeit, bestenfalls in Textform, widersprechen und dabei auch wählen, ob Sie die werbende Ansprache insgesamt oder nur bestimmte Formen der Ansprache nicht wünschen.

2.5. Empfänger von Daten

Ihre Daten werden gemäß Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO in folgendem Umfang übermittelt:

- **An den für Sie zuständigen MLP Berater** (selbstständige Handelsvertreter); dieser kann auch eigene Angestellte sowie bei Abwesenheit einen anderen MLP Berater einsetzen und mit der Verarbeitung Ihrer Daten betrauen. Sofern Sie nicht mehr wünschen, dass Ihre Daten Ihrem MLP Berater zur Verfügung gestellt werden, können Sie der Datenübermittlung widersprechen. In diesem Fall werden Sie durch unser zentrales Kundencenter (MLP Kundenservice) betreut. Scheidet Ihr MLP Berater aus, erhält sein Nachfolger Zugang zu Ihren Daten. Ihr ehemaliger MLP Berater erhält auch nach dem Ende Ihrer Zusammenarbeit mit ihm zum Zwecke der Provisionsabrechnung Angaben über die an Sie vermittelten Produkte.
- **An den MLP Geschäftsstellenleiter** (selbstständige Handelsvertreter) der Sie betreuenden Geschäftsstelle zum Betrieb der Geschäftsstelle; dieser kann auch eigene Angestellte sowie bei Abwesenheit einen Vertreter einsetzen und mit der Verarbeitung Ihrer Daten betrauen.
- **An Produktpartner (z. B. Versicherungsgesellschaften, Darlehensgeber):** Wird ein Produkt vermittelt (z. B. ein Versicherungsvertrag), erhält der jeweilige Produktpartner alle Daten aus dem Antrag sowie weitere zur Vertragserfüllung angeforderte Daten. Bereits vor Vertragsschluss können unsere Produktpartner, je nach Produkt, Daten zur Berechnung von Vertragskonditionen erhalten. Änderungen Ihrer persönlichen Daten wie Name, Adresse oder Familienstand werden an die Produktpartner weitergegeben, mit denen Sie einen durch uns betreuten Vertrag haben. Falls Sie diese Weitergabe nicht wünschen, schließen Sie dies bitte bei Änderungsmitteilung an die MLP Finanzberatung SE im Einzelfall ausdrücklich aus.

Darüber hinaus finden folgende Datenübermittlungen statt:

- **An Ehe-/Lebenspartner:** Mit Ihrer Einwilligung zur Partnerberatung (durch den gemeinsamen MLP Berater) erhält auch Ihr Partner Einblick in Ihre Daten und Kenntnis über Ihre finanzielle Situation (Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO).
- **An Prüfer und Aufsichtsbehörden:** Gemäß Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO können Prüfer und Aufsichtsbehörden im Rahmen des Prüfauftrags Zugriff auch auf Ihre Daten haben.
- **An die MLP Banking AG:**
 - Bei Abschluss und während der Laufzeit eines Produktvertrags aufgrund einer Leistung der MLP Banking AG werden Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO wie gegenüber anderen Produktpartnern an die MLP Banking AG übermittelt.
 - Bei Beschwerden werden die Angaben zu Beschwerdegegenstand und Umfang Ihrer Leistungen aufgrund eines berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO) übermittelt, um eine gemeinsame Kulanzregelung für Sie zu ermitteln. Wenn Sie das nicht wünschen, informieren Sie die MLP Finanzberatung SE hierzu.
 - Bei Nutzung des Kundenportals / Online-Finanzreports („MLP Financepilot“) ist Ihr Vertragspartner die MLP Banking AG. Damit in diesem Report auch die von der MLP Finanzberatung SE betreuten Verträge und Vertragsdaten angezeigt werden können, müssen die Angaben zu diesen Finanzprodukten an die MLP Banking AG übermittelt werden.
- **An andere Kreditvermittler:** Im Rahmen der Darlehensvermittlung werden Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO ggf. an weitere Vermittler (finanzcheckPRO GmbH, MLP Hyp GmbH, CAPTIQ GmbH) übermittelt.
- **An andere Immobilienmakler:** Im Rahmen der Immobilienvermittlung werden Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO an weitere Vermittler (Deutschland.Immobilen GmbH) übermittelt.
- **An Referenten:** Im Rahmen von Veranstaltungs- und Semindardurchführungen werden Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO an eingesetzte Referenten übermittelt.
- **An Kooperationspartner:** Im Rahmen von Seminaren, Gewinnspielen und anderen Veranstaltungen, bei denen Sie über einen Kooperationspartner an uns vermittelt wurden, werden Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO übermittelt.
- **An weisungsgebundene Dienstleister:** Für die genannten Verarbeitungen werden auch weisungsgebundene Dienstleister eingesetzt. Neben den konzernangehörigen Dienstleistern (MLPdialog GmbH; MLP Banking AG, MLP SE) für Kommunikations-vorgänge, Betreuung und Abrechnungstätigkeiten sind Dienstleister für die

technische Bereitstellung und Betreuung von IT-Systemen, Applikationen und Geräten nach Auftrag (Art. 28 DSGVO) tätig. Die Daten können – unter Einhaltung des Europäischen Datenschutzrechts – auch an Server außerhalb der EU/ des EWR übermittelt werden.

Zudem werden personenbezogene Daten aufgrund konzernweiter, zentralisierter Funktionen an die MLP Banking AG und die MLP SE weitergegeben. Soweit die jeweiligen Prozesse weisungsgebunden im Auftrag der MLP Finanzberatung SE durchgeführt werden, werden die Daten aufgrund eines Auftragsverarbeitungsvertrages nach Art. 28 DSGVO verarbeitet. Im Übrigen werden die personenbezogenen Daten aufgrund eines überwiegenden berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO übermittelt.

2.6. Datenverarbeitung im Rahmen des „Kfz-Service-Centers“

Nutzen Sie das MLP Kfz-Service-Center, werden zur Vermittlung und späteren Betreuung eines Kfz Versicherungsvertrages Angaben gemäß Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO zur Erfüllung dieses Vertrages verarbeitet; dies umfasst Identitäts- und Kontaktangaben inklusive Geburtsdatum sowie allgemeine Risikodaten zur Beurteilung des Versicherungsrisikos wie Angaben zum Kfz, Beruf, Fahrleistung, Immobilieneigentum, Angaben zu Familiensituation und Mitfahrern, etc.; die genauen Daten sind abhängig von den zur Vermittlung angebotenen Versicherungsverträgen. Die Angaben werden an die von Ihnen ausgewählten Versicherungsgesellschaften zur Erstellung eines Versicherungsangebots übermittelt.

2.7. Datenverarbeitung im Rahmen der betrieblichen Altersvorsorge

Mit Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO) oder einer bei Ihrem Arbeitgeber vorliegenden Befugnis zur Übermittlung an MLP werden Identitäts- und Kontaktangaben inklusive Geburtsangaben sowie Angaben über Ihr Einkommen, Ihre Betriebszugehörigkeit und Ihre Altersversorgung verarbeitet, um Angebote für die betriebliche Altersvorsorge einzuholen und zu berechnen, um neue Versorgungszusagen einzurichten sowie bestehende Verträge und Zusagen zu betreuen. Zu diesen Zwecken werden gegebenenfalls weisungsgebundene konzerninterne Dienstleister (MLPdialog GmbH) tätig.

2.8. Datenverarbeitung bei digitaler Dokumentenunterzeichnung

Bei der digitalen Unterzeichnung von Dokumenten werden vom System erzeugte Angaben über Zeitpunkt, Art und Weise der Unterzeichnung sowie Angaben zu Ort und Gerät der Unterzeichnung Ihrer Person zugeordnet und zu Beweis Zwecken der

Unterzeichnung gespeichert; Grundlage ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

2.9. Datenverarbeitung bei Online-Terminen

Zur Buchung und Durchführung von Online-Terminen verarbeiten wir Ihre Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO wie folgt:

Vereinbaren Sie einen Online-Termin mit Ihrem Berater, verarbeiten wir Ihre Kontaktdaten, Ihre IP-Adresse, die von Ihnen aufgerufene Seite, der Zugriffszeitpunkt sowie Ihre Browserkonfiguration (Log-Files). Während der Online-Beratung, verarbeiten wir Ihre Eingaben im Chat-Fenster, Ihre geteilten Dateien sowie die Whiteboard-Inhalte. Für die Dauer des Online-Termins wird außerdem auf die Kamera und das Mikrofon des von Ihnen genutzten Endgeräts zugegriffen. Eine Speicherung von Audio- und Videodaten findet nicht statt.

2.10. Speicherdauer

Ihre Daten werden zu jedem von Ihnen gewählten Produkt der MLP Finanzberatung SE für die Dauer unserer Zusammenarbeit gespeichert. Nach Beendigung der Zusammenarbeit bleiben die Daten aufgrund von gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungsfristen bis zu 12 Jahre gespeichert. Im Einzelfall können die Daten aus Haftungsgründen bis zu 30 Jahre gespeichert bleiben.

3. Datenverarbeitung bei Bank- und Finanzdienstleistungen

Die folgenden Datenverarbeitungen finden durch die MLP Banking AG statt:

3.1. Identitätsfeststellung

Zur Einhaltung der geldwäscherechtlichen Pflichten werden gemäß Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO Ihre Identitätsangaben sowie die Identitätsangaben von Verfügungsberechtigten und wirtschaftlich Berechtigten sowie die Adressdaten in den gesetzlich vorgesehenen Fällen erhoben und verarbeitet, gegebenenfalls unter Einsatz von Auskunftsteilen.

3.2. Kreditkartenantrag und Nutzung der Kreditkarte

- Identitätsangaben sowie Umsatzangaben mit Datum, Betrag und Empfänger der Zahlung zur Durchführung, Abwicklung und Abrechnung des Vertrages, inklusive Verarbeitung durch beauftragte Dienstleister.
- Angaben zu Zeitpunkt und Ort des Einsatzes der Karten, Händlerangaben sowie zum Zahlungsvorgang (Betrag, Empfänger, Zweck) zur technischen Abwicklung des Zahlungsvorgangs; hierbei sind Zahlungsdienstleister tätig, die die Datenübertragung zwischen Zahlstelle und Bank durchführen.
- Mobilfunk- und Gerätenummer zur Authentifizierung.

- Zeitpunkt und Umsatz der letzten zehn Zahlungen in pseudonymisierter Form zur Nutzung der kontaktlosen Zahlfunktion; diese Daten bleiben auf der Karte gespeichert und werden automatisch überschrieben, um die Zahlung technisch abzuwickeln.
- Angaben über den Einsatzort und zur eingesetzten Technologie, um Kreditkartenmissbrauch zu erkennen und zu verhindern; im Falle von Zahlungen über das Internet kann dies auch Angaben zu dem von Ihnen eingesetzten Gerät umfassen.

Zusätzlich im Falle der Platinum-Kreditkarte:

- Übermittlung Ihrer Identitätsangaben inklusive Kreditkartennummer an die dort genannten Versicherungsgesellschaften, damit diese die vereinbarten Versicherungsleistungen erbringen können.
- Im Schadensfall übermittelt die Versicherungsgesellschaft an MLP Umfang und Höhe der Ihnen gegenüber erbrachten Versicherungsleistungen, damit die MLP Banking AG als Versicherungsnehmer Risiken des Vertrages erkennen und darauf reagieren kann (Verarbeitung auf Grundlage eines überwiegenden berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO).

3.3. Eröffnung und Gewährung von Girokonten

Ihre Daten werden gemäß Art. 6 Abs. 1 b) und c) DSGVO in folgendem Umfang verarbeitet:

- Identitätsangaben inklusive Anschrift, Steueridentifikationsnummer und Altersangaben sowie Angaben zu Umsatz, Tag, Höhe, Zahlungsempfänger, Betreff („Kontobewegungsdaten“) zur Vertragsdurchführung; Sie erhalten mit dem Kontoauszug regelmäßig eine Auskunft über die gespeicherten Kontobewegungsdaten.
- Im Falle der Eröffnung eines Basiskontos: die Anfrage an Auskunftsteile, ob bereits Zahlungskonten bestehen, um über den Antrag auf ein Basiskonto zu entscheiden (Verarbeitung gemäß Zahlungskontengesetz).
- Im Falle der Eröffnung von Konten mit Dispositions-kredit: Angaben zu Einkommen sowie die Abfrage Ihrer Bonitätsbewertungen bei Auskunftsteilen, um über die Dispositionskreditgewährung zu entscheiden; dies erfolgt auch aufgrund eines berechtigten Interesses, sich gegen Ausfallrisiken abzusichern (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO). Die jeweilige Auskunftteil entnehmen Sie bitte den Kontoantragsunterlagen.
- Mitteilung an Auskunftsteile, dass ein Zahlungskonto existiert, um die rechtlichen Vorgaben für Basiskontengewährung sicherzustellen (Verarbeitung gemäß Zahlungskontengesetz).

- Angaben über Höhe, Zeitpunkt und Zahlpartner von Zahlungseingängen und -ausgängen zur geldwäsche-rechtlichen Prüfung und Verarbeitung gemäß Geldwäschegesetz.
- Angaben zu Zeitpunkt und Ort des Einsatzes von Zahlungskarten sowie die Angaben zum Zahlungsvorgang (Betrag, Empfänger, Zweck), um den Zahlungsvorgang abzuwickeln; hierbei sind Zahlungsdienstleister tätig, die die Datenübertragung zwischen Zahlstelle und Bank durchführen.
- Im Fall der Nutzung von Apple Pay werden zum Zweck der Durchführung Ihres Auftrags Karten-, Geräte-, Authentifizierungs- und Transaktionsdaten an Apple übermittelt. Die Verarbeitung Ihrer Daten durch Apple findet unabhängig von MLP in eigener Verantwortung statt.

3.4. Eröffnung und Nutzung von Wertpapierdepots und Wertpapierhandel, Anlageberatung und -vermittlung zu Finanzinstrumenten

Ihre Daten werden gemäß Art. 6 Abs. 1 b) und c) DSGVO in folgendem Umfang verarbeitet:

- Identitätsangaben inklusive Anschrift und Altersangaben, außerdem Angaben, die im Formular „Kundenangaben“ erhoben werden, zur Vertragsdurchführung.
- Angaben zum Kauf-/Verkaufsauftrag (wie Betrag, Stückzahl, Angaben zum Finanzinstrument, Tag (Transaktionsdaten)) zur Durchführung des Kaufs/Verkaufs. Sie erhalten mit den Auftragsbestätigungen regelmäßig eine Auskunft über die dazu gespeicherten Daten.
- Im Falle telefonischer Auftragserteilung oder telefonischer Anlageberatung: Aufzeichnung und Verarbeitung des gesamten Telefonats zu den gesetzlich vorgeschriebenen Zwecken (insbesondere Beweis Zwecke gemäß Wertpapierhandelsgesetz).
- Im Falle der Nutzung des „VEM Guide“: Identitätsangaben, die im Formular „Kundenangaben“ erhobenen Angaben, Vermögensstruktur und ggf. Cashflow-Daten, Vermögenspositionen sowie Kauf-/Verkaufsanträge und -empfehlungen (wie Betrag, Stückzahl, Angaben zum Finanzinstrument, Tag (Transaktionsdaten)) sowie von Ihnen erstellte Freitextnotizen zur Durchführung der Anlageberatung. Bei Gemeinschaftsprodukten kann Ihr Mit Anleger Ihre zum Anlageprodukt gemachten Freitextnotizen lesen.
- Bei Erwerb von Namensaktien: Eintragung von Kontaktdaten in das Aktienregister nach Aktiengesetz.
- In gesetzlich definierten Fällen, z. B. bei Depotüberträgen mit Gläubigerwechsel: Meldung an die gesetzlich zuständigen Behörden, z. B. an die Aufsichtsbehörde (BaFin) oder das Finanzamt.
- Zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung, Wertpapierhandelsdaten an die zuständigen Aufsichtsbehörden zu übermitteln: Einsatz weisungsgebundener Dienstleister gemäß Art. 28 DSGVO mit Geschäftstätigkeiten in Großbritannien und USA. Zum Schutz Ihrer Daten erfolgt eine Übermittlung zu Standorten in den Vereinigten Staaten nur in pseudonymisierter Form, die nur in begründeten und gesondert geprüften Einzelfällen, in denen ein berechtigtes Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO nachgewiesen wird, zweckgebunden aufgehoben werden darf. Für Großbritannien hat die Europäische Kommission einen mit dem Europäischen Datenschutzrecht vergleichbaren adäquaten Schutz bestätigt (Art. 45 Abs. 3 DSGVO).
- Bei Verwahrung ausländischer Wertpapiere: Meldung zur Offenlegung gegenüber den Aufsichtsbehörden des jeweiligen Landes nach deren Rechtsvorgaben.

3.5. Vergabe und Gewährung von Krediten

Ihre Daten werden gemäß Art. 6 Abs. 1 b) und c) DSGVO in folgendem Umfang verarbeitet:

- Identitätsangaben, Angaben zur beruflichen Situation, zu persönlichem Einkommen und Ausgaben inklusive Einkommensnachweisen und Kontoauszügen zur Berechnung des Kreditausfallrisikos und zur Entscheidung über die Kreditgewährung.
- Einholung von Auskünften von Auskunftseien über Ihre Bonität zur Berechnung des Kreditausfallrisikos, auch aufgrund eines berechtigten Interesses zur Absicherung gegen Ausfallrisiken (Art. 6 Abs. 1 (f) DSGVO); im Falle von Zahlungsausfällen oder Vertragsstörungen erfolgen wiederholte Auskunftseinholungen.
- Ermittlung eines Scorewerts (Wahrscheinlichkeitswert über die Zahlungsfähigkeit unter Zugrundelegung eines wissenschaftlich anerkannten, mathematisch-statistischen Verfahrens).
- Ermittlung eines Beleihungswerts unter Einsatz von weisungsgebundenen Dienstleistern zur Entscheidung über Kreditsicherungen.

3.6. Speicherdauer bezüglich Bankprodukten

Ihre Daten werden zu jedem von Ihnen gewählten Bankprodukt über die gesamte Vertragsdauer gespeichert. Nach Vertragsende bleiben die Daten aufgrund von gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungsfristen bis zu 12 Jahre gespeichert. Im Einzelfall können die Daten aus Haftungsgründen bis zu 30 Jahre gespeichert bleiben. Die Telefon- bzw. Video-Aufzeichnungen bei Wertpapierhandel und -beratung bleiben gemäß den gesetzlichen

Bestimmungen mindestens fünf und maximal sieben Jahre gespeichert.

3.7. MLP Finacepilot (Onlinebanking/Online-Finanzdienstleistung)

Ihre Daten werden gemäß Art. 6 Abs. 1 b) und c) DSGVO in folgendem Umfang verarbeitet:

- Identitätsdaten sowie Mobilfunknummer zur Authentifizierung.
- Anmelde- und Abmeldezeiten, Nutzungsumfang, Angaben zu dem von Ihnen eingesetzten Gerät zur Abwicklung der Zahlungsvorgänge zur Vertragserfüllung und zur Verhinderung von Missbrauch sowie zur Gewährleistung von technischer Sicherheit.
- Transaktionsdaten (Angaben zu Höhe, Zweck, Empfänger der Leistung) sowie Angaben zu Zeitpunkt und technischer Umgebung der Ausführung, um die Zahlungen bzw. Aufträge auszuführen.
- Im Rahmen des Reportings („Finacepilot Report“): Angaben über Stand und Entwicklung aus Ihrem Wertpapierdepot, den Giro- und Kreditkonten sowie Umfang und Inhalt Ihrer Finanzprodukte; diese Daten werden regelmäßig mit den neuen Daten überschrieben und sind bis zur nächsten Aktualisierung gespeichert.

3.8. Datenübermittlung an Auskunfteien („SCHUFA“), Steuerbehörden und Finanzaufsicht

- **Auskunfteien:** Mitteilung des Vertragsabschlusses an Auskunfteien (wie z. B. SCHUFA) bei Eröffnung eines Girokontos, Beantragung einer Kreditkarte und bei Krediten (Einzelheiten siehe Ziffer 3.5) gemäß Pflichten nach dem Zahlungsdienststeuergesetz (Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO) und eines überwiegend berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO. Darüber hinaus werden Auskunfteien bei Zahlungsausfällen und vertragswidrigem Verhalten über dieses Ereignis aufgrund eines überwiegend berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO) informiert.
- **Steuerbehörden:** Übermittlung von Identitätsangaben an Steuerbehörden aufgrund gesetzlicher Vorschriften (Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO), Kapitalerträge inklusive Freistellungsbeträgen sowie Kirchensteuermerkmale im Rahmen des Kirchensteuerverfahrens, bei ausländischem Wohnsitz Meldung der Identitätsdaten an die zuständigen ausländischen Steuerbehörden.
- **Finanzaufsicht:** Bereitstellung von Identitätsdaten und Angaben zu bestehenden Konten und Depots gemäß den Vorgaben des Kreditwesengesetzes, außerdem im Falle von Beschwerden Angaben zu Ihrer Identität, Ihren Leistungen und Transaktionen an die zuständige Aufsichtsbehörde gemäß Wertpapierhandelsgesetz. Im Falle von

Entschädigungsleistungen gemäß Einlagensicherungsgesetz werden die gesetzlich vorgesehenen Daten an die entsprechende Entschädigungsstelle übermittelt.

3.9. Datenübermittlung an den MLP Berater

- Die Betreuung in Bankangelegenheiten erfolgt durch Ihren MLP Berater. Dieser erhält die erforderlichen Daten zur Erfüllung Ihres Vertrages (Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO). Ihr MLP Berater, dessen Vertreter und gegebenenfalls seine Angestellten erhalten für die Ausführung der Betreuung Kenntnis von Ihren Bankprodukten.
- Mit Ihrer Einwilligung („Datenübermittlungsklausel“) erhält Ihr MLP Berater Zugriff auf Ihre bei der Bank gespeicherten Daten und kann diese dann auch für die Finanzberatung Ihnen gegenüber verwenden. Ohne Einwilligung können Ihr MLP Berater und MLP für Sie keine spartenübergreifende Beratung durchführen und nur eingeschränkt Produkte entsprechend Ihrer Finanzlage auswählen.

3.10. Kontaktierung zu Werbezwecken

Mit Ihrer Einwilligung werden Ihre Daten zum Zwecke der Werbung sowie Markt- und Meinungsforschung verarbeitet. Bei Vertragsabschluss erhobene Daten können bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen darüber hinaus aufgrund eines überwiegenden berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO) zur postalischen und elektronischen Werbung sowie zur Markt- und Meinungsforschung verwendet werden.

Sie können dieser Verarbeitung jederzeit, bestenfalls in Textform, widersprechen und dabei auch wählen, ob Sie die werbende Ansprache insgesamt oder nur bestimmte Formen der Ansprache nicht wünschen.

3.11. Datenübermittlung an die MLP Finanzberatung SE

Wenn Sie auch Kunde der MLP Finanzberatung SE sind, werden folgende Daten an die MLP Finanzberatung SE übermittelt (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO):

- Angaben zu Ihrem Vermögensstand (Depotstand, Sparrate, Kontostände), um eine spartenübergreifende Beratungsleistung gewähren zu können Mit Ihrer Einwilligung können darüber hinaus auch die übrigen Bankdaten zu Beratungszwecken an die MLP Finanzberatung SE übermittelt werden.
- Änderungen von Anschrifts- oder Personenstandsdaten, um konzernintern die Richtigkeit von Daten sicherzustellen. Falls Sie diese Weitergabe nicht wünschen, schließen Sie dies bitte bei Änderungsmitteilung an die MLP Banking AG im Einzelfall ausdrücklich aus.
- Angaben zu Beschwerdegegenstand und Umfang etwaiger Leistungen, um eine gemeinsame Kulanzregelung für Sie zu ermitteln. Wenn Sie das

nicht wünschen, informieren Sie hierüber die MLP Banking AG.

3.12. Weitere Empfänger

- **Weisungsgebundene Dienstleister:** Für die genannten Verarbeitungen werden von der MLP Banking AG weisungsgebundene Dienstleister eingesetzt: Neben konzernangehörigen **Dienstleistern** (MLP Finanzberatung SE, MLP Dialog GmbH) für Kommunikationsvorgänge, Betreuung und Abrechnungstätigkeiten sind Dienstleister für die technische Bereitstellung und Betreuung von IT-Systemen, Applikationen und Geräten nach Auftrag (Art. 28 DSGVO) tätig.
- **Produktpartner:** Produktpartner erhalten Antragsdaten (wie Betrag, Nominalwerte, Angaben zum Finanzinstrument, Zeichnungsdaten), Schriftverkehr zum Zwecke der Vertragsdurchführung.
- **Ehe-/Lebenspartner:** Mit Ihrer Einwilligung zur Partnerberatung (durch den gemeinsamen MLP Berater) erhält auch Ihr Partner Einblick in Ihre Daten und Kenntnis über Ihre finanzielle Situation (Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO).
- **Rechtsanwälte, Steuerberater, Gerichte:** In Fällen von Rechtsstreitigkeiten können Ihre Daten an externe Rechtsanwälte, Steuerberater oder Gerichte weitergegeben werden.

Soweit Daten in Drittländer oder an internationale Organisationen übermittelt werden, erfolgt dies auf Grundlage der Art. 44 ff. EU-DSGVO.

Zudem werden personenbezogene Daten aufgrund konzernweiter, zentralisierter Funktionen an die MLP Finanzberatung SE und die MLP SE weitergegeben. Soweit die jeweiligen Prozesse weisungsgebunden im Auftrag der MLP Banking AG durchgeführt werden, werden die Daten aufgrund eines Auftragsverarbeitungsvertrages nach Art. 28 DSGVO verarbeitet. Im Übrigen werden die personenbezogenen Daten aufgrund eines überwiegenden berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO übermittelt.

4. Mitteilung dieser Informationen an ggf. betroffene Dritte

Wir weisen Sie darauf hin, diese Informationen auch an aktuelle und künftige Vertretungsberechtigte, wirtschaftlich Berechtigte oder etwaige Mitverpflichtete wie z. B. Bürgen weiterzugeben.